

Portfolio Illustration

Sybille Hübener

Illustration für Publikationen

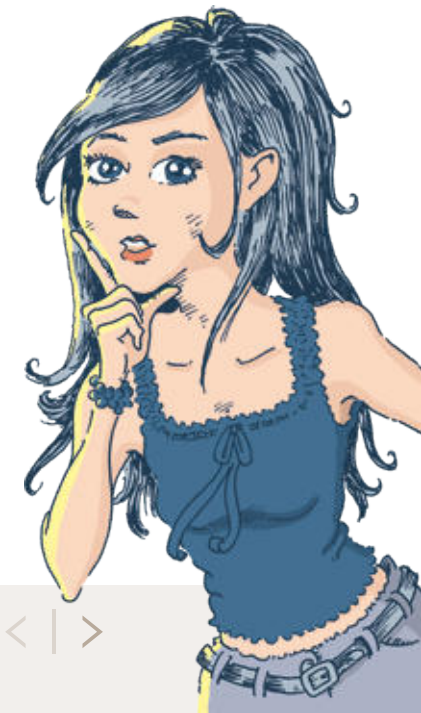
Papeterie	3
Characters	3
Kinderkrimi „Wirbel im Rathaus“	4
Lernmaterial zu „Wirbel im Rathaus“	5
Fachzeitschrift mit Kopiervorlagen	6
Coverillustration	7
Illustriertes Lernmaterial	8
Klassenzimmer-Kalender	9
Malbuch für einen Naturpark	10
Broschüre mit Poster	11

Web-Illustration

App zur Standortsuche	12
Alkoholtest-App	13
App-Icons	13
Sympathieträger für ein Lernvideo	14
Sympathieträger für Social-Media	14
Character für ein Coaching-Angebot	14

Event-Zeichnen, freie Arbeiten

Live-Zeichnen auf Feiern	15
Live-Zeichnen auf Veranstaltungen	16
Archäologische Objekte	17



Die Übersicht führt direkt zu den Arbeitsproben,
die Pfeile hindurch, der Strich zurück.



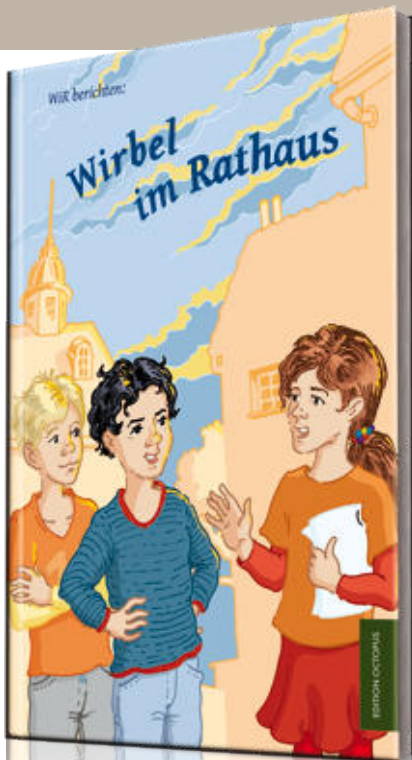
Papeterie

Windlicht zur Spendenakquise der DESWOS in der Vorweihnachtszeit, Idee und Ausführung

Characters

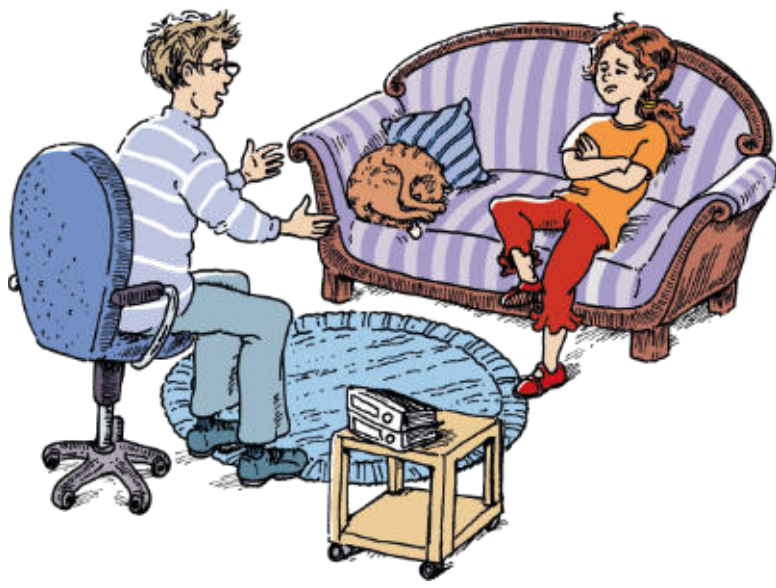
Identifikationsfiguren für PowerPoint-Präsentationen, die über die Arbeit der in Afrika und Asien tätigen gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft DESWOS, Deutsche Entwicklungshilfe für soziales Wohnungs- und Siedlungswesen e. V. informieren.

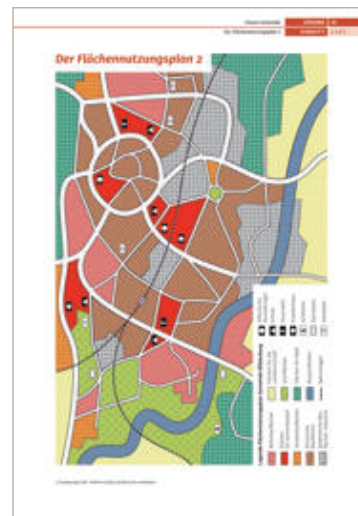
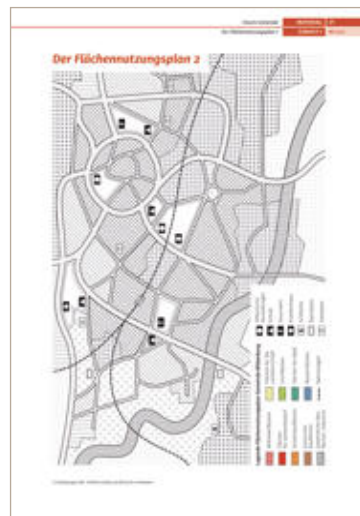




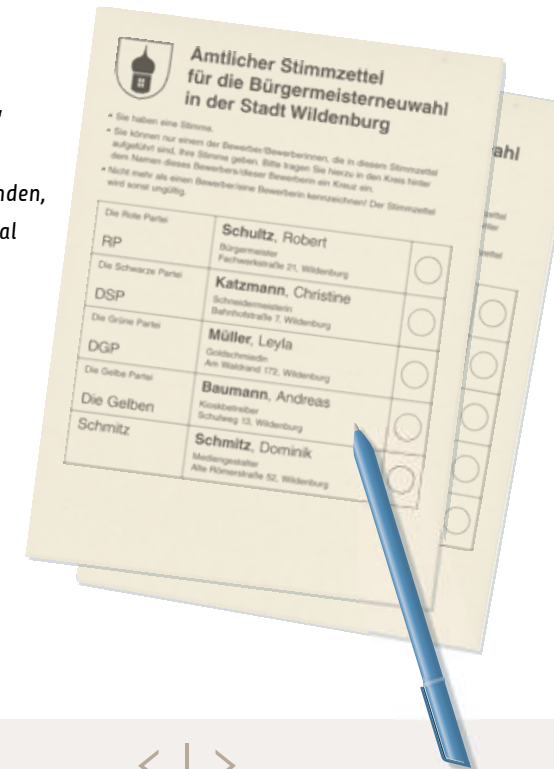
Kinderkrimi „Wirbel im Rathaus“

Der Roman führt Kinder in demokratische Prozesse ein. Illustration und grafisches Konzept, Partnerin im Projektteam WiR, Herausgeberin: Hannah Schmidt-Kuner, Autorin: Susana dos Santos Herrmann, Satz: Gerd Lang. Das Projekt wurde mit dem DEMO Kommunalwuchs ausgezeichnet.





Lernmaterial zu „Wirbel im Rathaus“
 Illustration von Unterrichtseinheiten zu Aufgaben und Strukturen in Gemeinden, ergänzendes Projekt mit Übungsmaterial zum Kinderkrimi. Gestaltungskonzept und Realisierung als Partnerin im Projektteam wir, Herausgeberin: Hannah Schmidt-Kuner, Autorinnen: Susana dos Santos Herrmann und Anja Schmidt





Was Jennifer verdient

Jennifer Krause
Kassierer

Jennifer arbeitet sechs Stunden am Tag in der Kasse. Ihre monatliche Verdienstabrechnung sieht so aus:

Grundlohn	904,54 Euro
Persönliche Zulage	+ 64,50 Euro
Lohnsteuer	- 425,00 Euro
Schuldenrückzahlung	- 23,47 Euro
Beitrag Krankenversicherung	- 53,28 Euro
Beitrag Pflegeversicherung	- 15,24 Euro
Beitrag Arbeitslosenversicherung	- 10,17 Euro
Beitrag Arbeitslosenversicherung	- 18,26 Euro
Kinderbonus	- 41,50 Euro

1. Was bleibt Jennifer monatlich von diesem Verdienst?

2. Was könnte sie ungefähr verdienen, wenn sie täglich acht Stunden arbeiten würde?

3. Mit wie viele Abgaben zahlt sie im Jahr?

Übersicht über die Einkommensteuer und die Einkommensteuer

Zum Singen und Weiterdichten

Zu singen auf die Melodie „Wer will feilige Handwerker sein?“

Wer will feilige **Gärtner** sein, der muss zu uns Kindern geh'n. Pfanzert ein, pfanzert ein, der Garten wird bald fertig sein.

Wer will tüchtige **Baufahrer** sein, der muss zu uns Kindern geh'n. Lenkt den Bus, lenkt den Bus, fahren ist ein Hochgenuss.

Wer will freundliche **Schulmessen** sein, der muss zu uns Kindern geh'n. Eins zwanzig, eins zwanzig, bringen sie uns Vliesen bei.

Wer will feilige **Kühlkassen** sein, der muss zu uns Kindern geh'n. Kühlt ein, kühlt ein, die Suppe wird bald fertig sein.

Sel kein Froschl!

Thema im Zoo?

- Angsthaare
- Perleknägel
- Schulterflügel
- Drehschädel
- Rauchschätze
- Schwäufchen
- Spinnweben
- Leuchtorgel
- Büchereisem
- Gelbrot
- Vorstammkorn
- Sündenbrot
- Schwanzschub
- Waldohr
- Lückwörter
- Unglückskorn
- Meckerkorn
- Mückenmächer
- Wunderkorn
- Schneeschlecker

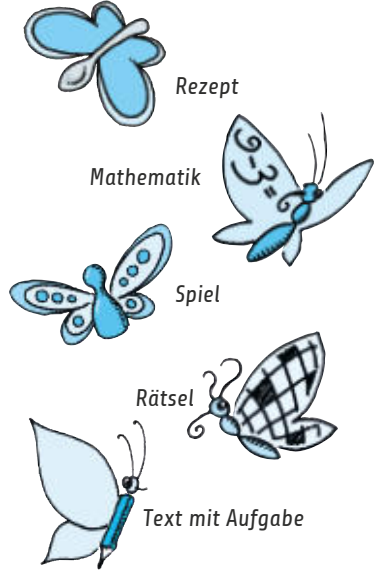
Kuscheltiere

Willi war schon immer da. Er schlief in Sandras Bett. Morgens musste sie ihn aufwecken. Mittags bekam er sein Fläschchen.

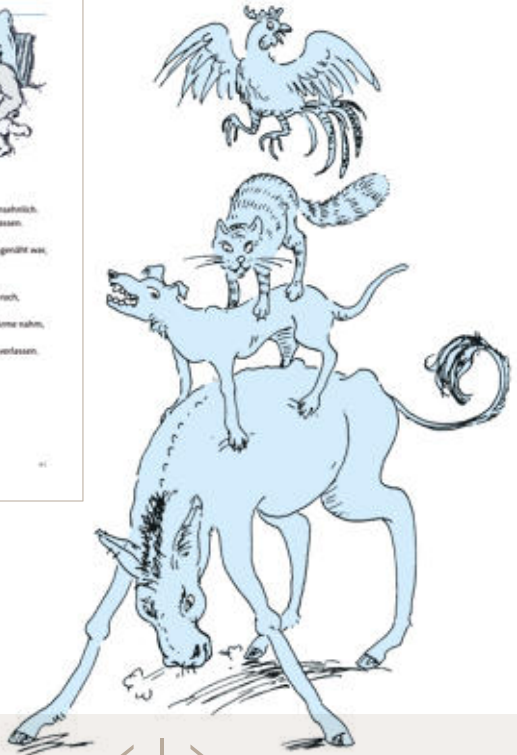
letzte Woche hat er Sandra zum Arzt begleitet. Danach ist er selbst krank geworden. Aber Sandra hat ihn gesund gepflegt. Wenn Sandra zu Hause angerufen hat, hat er sie geübelt. Wenn sie nicht einschlafen konnte, hat er sie getölpelt.

Willi war grau, abgegrübelt und unansehnlich. Die Laken hatten ihm Spuren hinterlassen. Das rechte Ohr war eingeklemmt. Obwohl Willi mehrfach gefüttert und gewässert war, schaute schon wieder Holzwolle an seinem Fuß hervor.

Will er schmerzhaft war und schlecht roch, hatte die Mutter ihn gewaschen. Als Sandra den Frischen Willi in die Arme nahm, kamen ihr die Tränen. Sie fühlte sich plötzlich ein wenig und verlassen.



Fachzeitschrift mit Kopiervorlagen
Themenhefte für Lehrkräfte der Primarstufe, sachgerecht illustriertes Material zum direkten Einsatz im Unterricht, illustrative Leitsymbole unterscheiden die Aufgabenstellungen, Gesamtkonzept und Realisierung in enger Abstimmung mit Autoren und Herausgeberinnen





Coverillustration

Fachzeitschrift für Lehrkräfte der Primarstufe, verschiedene Illustrationstechniken wie Collagen, digitale oder analoge Illustration visualisieren Themenvielfalt und Praxisorientierung. Gesamtkonzept und Realisierung





Illustriertes Lernmaterial

Zeitschriftenreihe „gesund und munter“ der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung BZgA mit Lernmaterial für die Primarstufe. Kindgerechte Illustration, Infografik mit wissenschaftlichem Anspruch, auf Bedürfnisse und Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern abgestimmtes Gestaltungskonzept

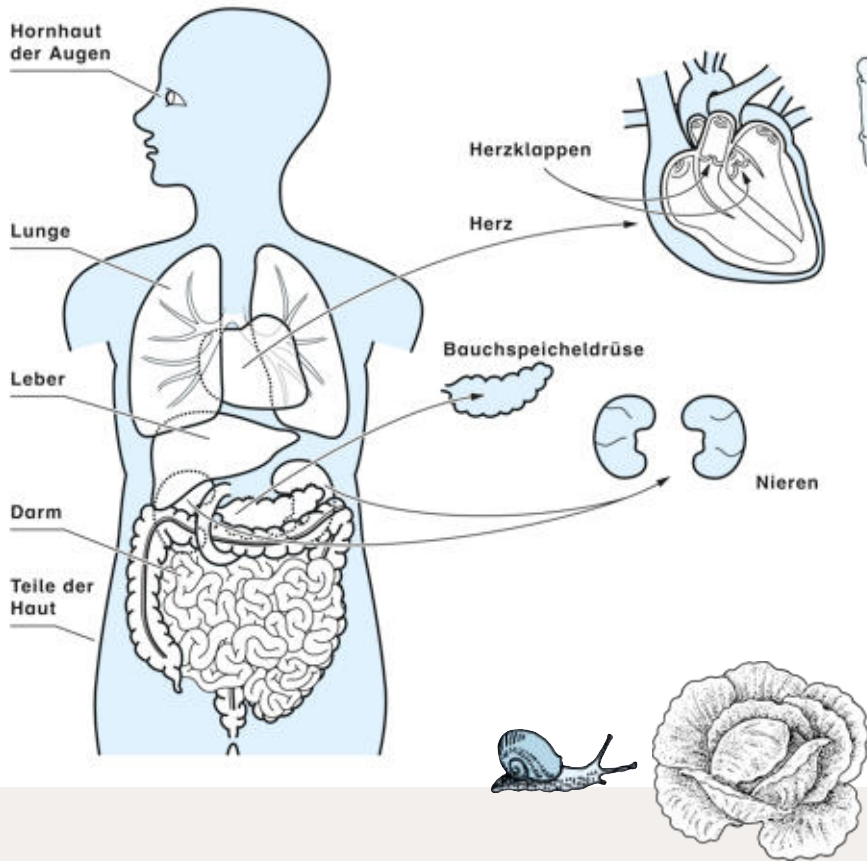
Das Thema „Obst und Gemüse“ im Unterricht

Thema	Lehrplan	Lehrplan	Lehrplan
Grundschule	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse
Grundschule	4. Klasse	5. Klasse	6. Klasse
Grundschule	7. Klasse	8. Klasse	9. Klasse
Grundschule	10. Klasse	11. Klasse	12. Klasse

Wissenswertes: Obst und Gemüse sind wichtige Bestandteile einer gesunden Ernährung. Sie liefern Vitamine, Mineralstoffe und Ballaststoffe. Obst und Gemüse sind kalorienarm und können bei der Gewichtsregulation helfen. Sie sind auch ein gutes Mittel zur Vorbeugung von Herz-Kreislauferkrankungen, Diabetes und Krebs. Obst und Gemüse sind auch ein wichtiger Bestandteil einer gesunden Ernährung für Kinder und Jugendliche. Sie liefern Energie und helfen bei der Konzentration. Obst und Gemüse sind auch ein wichtiger Bestandteil einer gesunden Ernährung für ältere Menschen. Sie helfen bei der Verdauung und können das Risiko für Herz-Kreislauferkrankungen, Diabetes und Krebs senken.

Obst und Gemüse – kennst du sie? [M 1]

Beachte! Obst ist und Gemüse grün. Früchte im Winter zu essen, passt nicht! Zu weiches Gemüse kann bei Kindern zu Verdauungsproblemen führen. Obst und Gemüse sind wichtige Bestandteile einer gesunden Ernährung. Sie liefern Vitamine, Mineralstoffe und Ballaststoffe. Obst und Gemüse sind kalorienarm und können bei der Gewichtsregulation helfen. Sie sind auch ein gutes Mittel zur Vorbeugung von Herz-Kreislauferkrankungen, Diabetes und Krebs. Obst und Gemüse sind auch ein wichtiger Bestandteil einer gesunden Ernährung für Kinder und Jugendliche. Sie liefern Energie und helfen bei der Konzentration. Obst und Gemüse sind auch ein wichtiger Bestandteil einer gesunden Ernährung für ältere Menschen. Sie helfen bei der Verdauung und können das Risiko für Herz-Kreislauferkrankungen, Diabetes und Krebs senken.





Klassenzimmer-Kalender

Klassenkalender im Format DIN A 2 zu Themen wie Unfallschutz, Ernährung, Verkehrssicherheit, Stress, die menschlichen Sinne, Ausgrenzung und Lebenszyklen. Verständliche kindgerechte Illustration, Gesamtkonzept und Realisierung für die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung BZgA



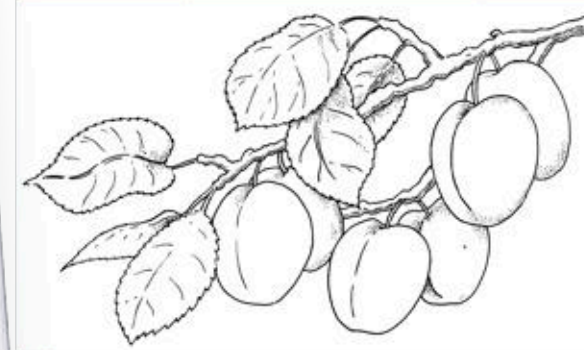
Malbuch Bunte Vielfalt

Kultur der Kulturlandschaft im Naturpark Bergisches Land

NATURPARK BERGISCHES LAND

Nach einem Besuch in der Naturpark Bergisches Land sind die Kinder im Unterricht über die verschiedenen Tiere und Pflanzen im Bergischen Land informiert. Sie sind nun in der Lage, diese Tiere und Pflanzen zu zeichnen und zu malen. Die Kinder sind aufgefordert, die Tiere und Pflanzen in ihrer Umgebung zu beobachten und zu zeichnen. Die Kinder sind aufgefordert, die Tiere und Pflanzen in ihrer Umgebung zu beobachten und zu zeichnen.

Nachdem die Kinder nun über die verschiedenen Tiere und Pflanzen im Bergischen Land informiert sind, sind sie nun in der Lage, diese Tiere und Pflanzen zu zeichnen und zu malen.



Die Tiere im Bergischen Land gibt es sehr viele. Es gibt viele verschiedene Tiere, die im Bergischen Land leben. Die Kinder sind aufgefordert, diese Tiere zu zeichnen und zu malen.

Die Tiere im Bergischen Land gibt es sehr viele. Es gibt viele verschiedene Tiere, die im Bergischen Land leben. Die Kinder sind aufgefordert, diese Tiere zu zeichnen und zu malen.

Was wiehert auf den Wiesen und Weiden?

Das sind Curly-Hörner. Das ist ein englisches und holländisches Pferd. Sie gibt es in vielen Größen und Farben. Das Besondere ist die Haare. Sie sind gewellt und fallen über die Ohren. Sie sind gewellt und fallen über die Ohren. Sie sind gewellt und fallen über die Ohren.

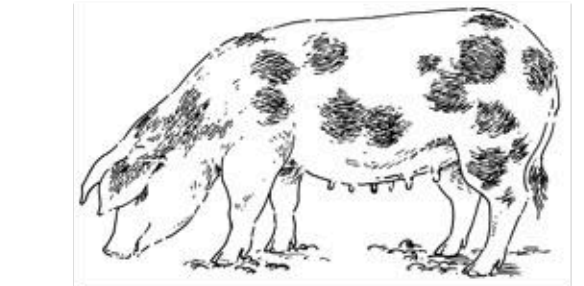
Das sind Curly-Hörner. Das ist ein englisches und holländisches Pferd. Sie gibt es in vielen Größen und Farben. Das Besondere ist die Haare. Sie sind gewellt und fallen über die Ohren. Sie sind gewellt und fallen über die Ohren.

Das sind Curly-Hörner. Das ist ein englisches und holländisches Pferd. Sie gibt es in vielen Größen und Farben. Das Besondere ist die Haare. Sie sind gewellt und fallen über die Ohren. Sie sind gewellt und fallen über die Ohren.

Malbuch für einen Naturpark

Der Naturpark Bergisches Land erhält und pflegt die regionale Kulturlandschaft. Er fördert seltene Obst- und Gemüsesorten und Nutztierassen. Beim Aus- und Weitermalen der Motive erfahren Kinder spielerisch Wissenswertes über Pflanzen und Tiere und die Wechselwirkung zwischen Kultur und Natur, Illustration

Der Naturpark Bergisches Land erhält und pflegt die regionale Kulturlandschaft. Er fördert seltene Obst- und Gemüsesorten und Nutztierassen. Beim Aus- und Weitermalen der Motive erfahren Kinder spielerisch Wissenswertes über Pflanzen und Tiere und die Wechselwirkung zwischen Kultur und Natur, Illustration





Broschüre mit Poster
 Illustration zu Anbau und Nutzung alter Apfelsorten anlässlich einer Neupflanzung zum 500. Reformationstag. Gestaltungskonzept einer Printausgabe für Erwachsene und einer Download-Version für Kinder, Illustration und Realisierung für den Evangelischen Kirchenkreis an der Agger

Luthers Apfelbaum

Handreichung nicht nur für Kinder und Erzieher

EVANGELISCHER
KIRCHENKREIS
AN DER AGGER

Ernte

Ahlthagen ist Ernteweit – mannt werden die Klaräpfel reif, und dann folgen so bis Dezember die anderen Apfelsorten. Einige Äpfel sind vorzeitig, wie rote Eier zu behandeln, andere sind etwas reifer. Und es kommt auch auf den Zweck an, für den geerntet wird.

Zum Beispiel die lockeren Klaräpfel – sie schmecken richtig frisch und fruchtig, sind aber leider sehr empfindlich. Sie müssen langsam und einzeln geerntet werden. Fallen die Äpfel auf den Boden oder werden sie in einem Eimer geworfen statt gelagert, dann führt dies zu braunen, schnell fallenden Stellen. Diese Äpfel sind einfach keine Lageräpfel, sie sind zum schnellen Verzehr geeignet. Für Saft und Brezzenfrucht, belegte Pfannkuchen und vieles mehr: Hauptsache, sie werden frisch verarbeitet.

Als wichtiges Werkzeug braucht man bei der Ernte eines Apfelbäumchens mögliche mit Teleskopstab. Damit lassen sich die Tafeläpfel ernten. Wie aus seinem Äpfeln lieber Brezzenfrucht oder Saft herstellen will, die Früchte dann auch schnell verarbeiten, der kann die Äste schneiden und dann das Obst vom Boden aufkammern. Damit dabei der Rücken geschont wird und weniger Früchte kaputt getreten werden, gibt es auch dafür Hilfsmittel wie eine Art rollender Fangkorb, in die die Äpfel hineingeworfen werden. Auch dies ist eine schonende Aufbaumethode.

Wichtig ist: Vor der Erntezeit sollte die Wiese unter den Obstbäumen kurz gehalten sein, sonst ist die Samenlei sehr reifen. Und um zu wissen, wann ein Apfel wirklich reif ist, gibt es mehrere Möglichkeiten. Die einfachste ist der Pflocktest: Das Äpfel eine Viertelstunde in Richtung Air bewegen – ist er sich leicht, ist er reif.

Luthers Apfelbäumchen in Oberberg

Rund 60 Apfelbäume haben die evangelischen Gemeinden des Kirchenkreises an der Agger zu Beginn des Reformationsjahres im Spätherbst 2016 gepflanzt – alles alte, regional-typische Apfelsorten. Ausführende Informationen unter www.luthers-apfelbaum.de

Die großen Früchte versprechen oftmals reiche Ernte – süß und die Säure fehlt.

Pflanzzeit: Ende September

Genusszeit: bis Dezember

Nutzung: Tafelapfel (zuerst reif), Krenapfel und für Most

Besondere Eigenschaften: Frucht widerstandsfähig, geeignet für höhere Lagen, guter Befruchter

Der Apfel fürs bergische esse Klima – mild und nicht zu sauer.

Pflanzzeit: ab Ende September bis Anfang Oktober

Genusszeit: Oktober bis Januar

Nutzung: Tafelapfel, mittelgroß und süß, Apfelmus, Mostapfel

Besondere Eigenschaften: kann schon frühzeitig, widerstandsfähig gegen Feuerbrände, robust und winterhart, guter Befruchter

Der beschriebene, kleine und unansehnliche – aber im Inneren eine aromatische Leckerei.

Pflanzzeit: Mitte bis Ende Oktober

Genusszeit: Dezember bis März

Nutzung: Lagerapfel, Wirtschaftsapfel für Brezzenapfel

Besondere Eigenschaften: kleine Früchte, sehr aromatisch als Brezzenapfel, guter Befruchter

Der klassische Weihnachtsapfel: dunkelrot und wie poliert.

Pflanzzeit: September/Oktober

Genusszeit: Oktober bis Dezember

Nutzung: Tafelapfel, Mostapfel, Kirchen Apfel

Besondere Eigenschaften: widerstandsfähig, resistent gegen Schorf, Oberbauchkrebs und Spitz-Frost, guter Befruchter

Anfang des 11. Jahrhunderts im Hornburger Ländchen gefunden und gerettet.

Pflanzzeit: Anfang Oktober

Genusszeit: Oktober bis Januar

Nutzung: Tafelapfel, Lagerapfel

Besondere Eigenschaften: aromatischer und gesunder Apfel

Eine uralte Bergische Apfelsorte – „süßvoll und von angenehmem rosigen Geschmack“.

Pflanzzeit: Ende September

Genusszeit: Oktober bis Februar

Nutzung: Most und Mostapfel, Dörrapfel

Besondere Eigenschaften: gilt als robust – als Regionalorte des Dörräpfelers und Eißel Essens und des Bergischen Landes, wenig erkrankt, guter Befruchter

Die Früchte gelten als schmackhaft mit einem edlen Aroma und hoher Lagerfähigkeit.

Pflanzzeit: Mitte bis Ende Oktober

Genusszeit: November bis Februar

Nutzung: Lagerapfel, Tafelapfel

Besondere Eigenschaften: kleine Früchte, häufiger Schorf nur wenig, wenig anfällig für Kränkheiten und Schädlinge, guter Befruchter

Der Baum gilt als reich tragend, mit mild-säuerlichen Früchten.

Pflanzzeit: Ende September

Genusszeit: Oktober bis Januar (manchmal auch März)

Nutzung: Tafelapfel, besonders lecker für Kinder, da nur mittelgroß und süß, Apfelmus, Dörr-Äpfel, (Mostapfel)

Besondere Eigenschaften: widerstandsfähig gegen Schorf, Feuerbrände und Mehltau, frosthart, wächst in höheren Lagen, trägt gut und frühzeitig, guter Befruchter

Dieser Apfel galt als guter Handelsapfel mit langer Lagerfähigkeit.

Pflanzzeit: Ende Oktober

Genusszeit: Dezember bis April

Nutzung: sehr guter Lager- und aromatischer Tafelapfel

Besondere Eigenschaften: frische gute Pflege, etwas schorfempfindig, trägt bei regelmäßiger Pflege reich und regelmäßig, guter Befruchter

Er ist nach Weihnachten lecker – schmeckt leicht weinsäuerlich, erfrischend und vollmundig.

Pflanzzeit: Mitte bis Ende Oktober

Genusszeit: Dezember bis Mai

Nutzung: Lagerapfel, Tafelapfel

Besondere Eigenschaften: widerstandsfähig, starrreife, resistent gegen Kränkheiten, wächst in höheren Lagen, trägt reichlich, guter Befruchter

Bilder: www.luthers-apfelbaum.de, Evangelischer Kirchenkreis an der Agger, Text und Redaktion: Peter Schmidt, www.kirchensaal.de, Gestaltung und Illustration: Sybille Hübener, 10/11/2016



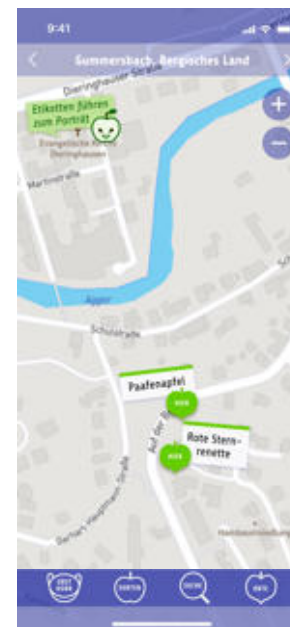
Startseite



Sortenübersicht



Suche



Standorte



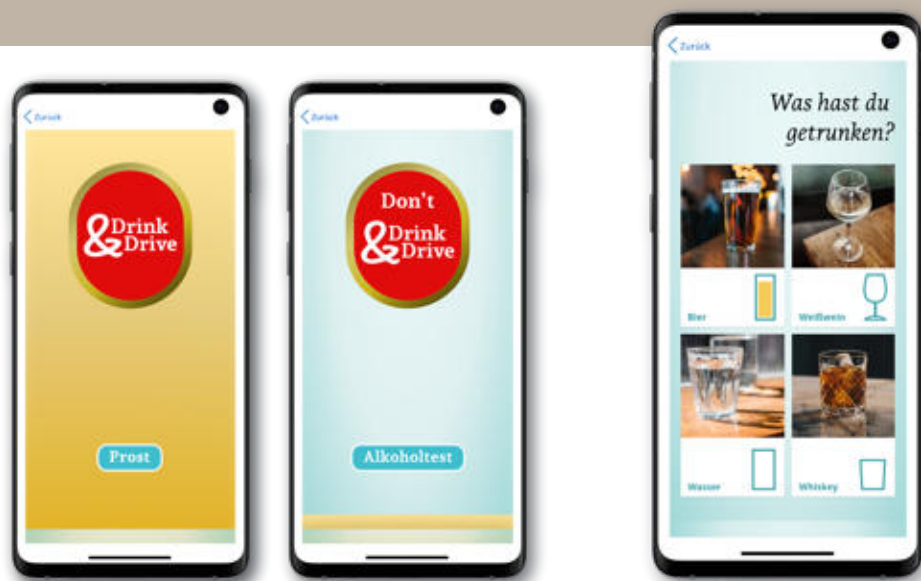
Portrait



App zur Standortsuche

Bildwelt inklusive Schriftzug, Icons und Illustration für eine App zum Finden frei zugänglicher Streuobstwiesen mit alten Sorten, Idee und Simulation in Sketch, Studienarbeit





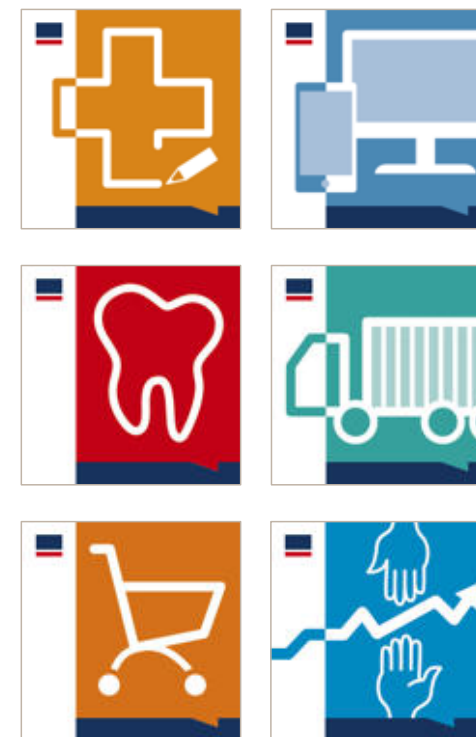
Alkoholtest-App

Der Test erfragt spielerisch Alkoholkonsum und physische Eigenschaften und empfiehlt das passende Fahrzeug für den sicheren Heimweg. Animierter Startscreen mit sich leerendem Kölschglas, Getränke-Icons als Klickboxen bedienen die App. Idee und Simulation, Adobe XD, Studienarbeit



App-Icons

Markenkonforme Start-Icons für Apps eines Fachverlags für Steuern und Recht, Adobe Illustrator





Sympathieträger für ein Lernvideo

Vier-Ohren-Modell des Psychologen Schulz von Thun, über 450.000 Views bis 2023, Zielgruppe: medizinische Fachangestellte



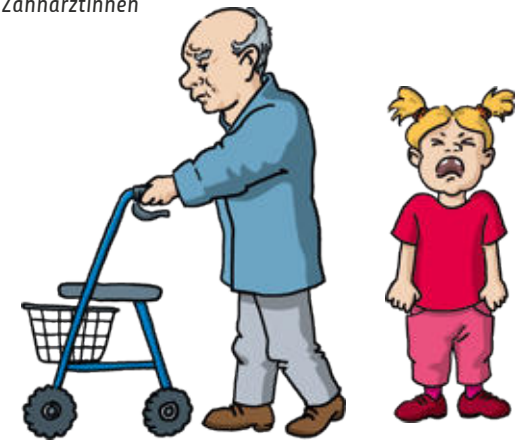
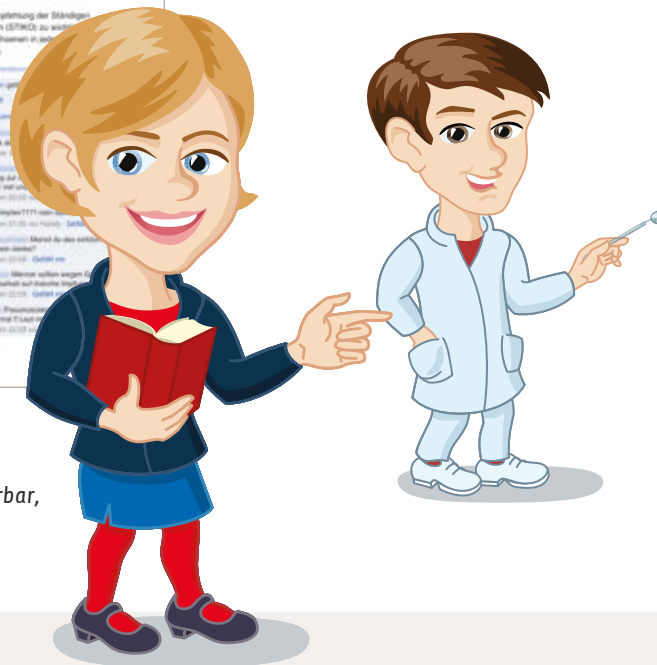
Character für ein Coaching-Angebot

Figuren zur Visualisierung eines Beratungsprojekts für die Fachspezialisierung von Zahnärztinnen und Zahnärzten



Sympathieträger für Social-Media

Sympathieträger für Facebook-Seiten von Fachzeitschriften. Reichweite und Followerzahl der Postings mit Figuren stiegen spürbar, Zielgruppen: Heilberufe, Rechtsanwalts- und Notargehilfinnen





Live-Zeichnen auf Feiern

Skizzenhafte Momentaufnahmen und Porträts, die die Leichtigkeit einer gemeinsamen Feier als besondere Erinnerung erhalten, Beispiele von Geburtstagsfeiern und aus dem rheinischen Sitzungskarneval.

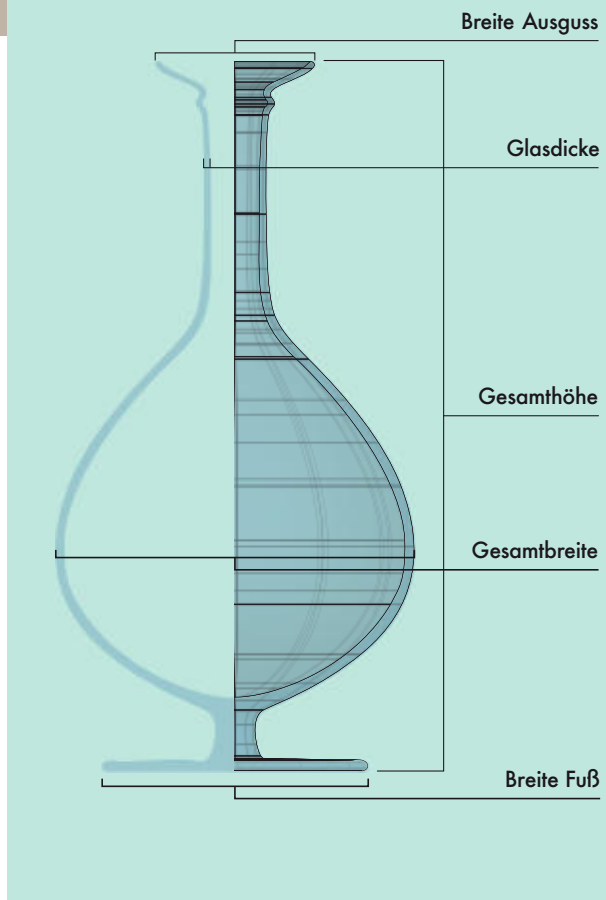




Live-Zeichnen auf Veranstaltungen

Eventzeichnen beim Öko-Aktionstag auf dem Klosterhof Bünghausen, einem Archehof für alte Haustierrassen. Bewegliche Modelle fordern genaue Blicke und raschen Strich. Abgebildet: eine Färsche des Roten Höhenviehs, Bergschafe und ein Bresse-Hahn. Die frisch geernteten Äpfel hielten still.





Archäologische Objekte

Römische Artefakte aus dem Rheinischen Landesmuseum für Archäologie, Kunst- und Kulturgeschichte; Vektorgrafik mit Querschnitt und 3D-Simulation einer Glasflasche aus dem 1. Jahrhundert, Foto und Handzeichnung eines Frauenkopfes, 180/200 n. Chr., Handzeichnung und Foto eines Knabenkopfes, 60/70 n. Chr., Handzeichnung eines Bechers mit plastischem Barbotine-Dekor (Präsentationsbeispiel)

BARBOTINE-DEKOR
JAGDBECHER 1./2. Jh. n. Chr.
Handzeichnung
Rekonstruktion von Foto (gelbes)
Rekonstruktion (gelbes) von Foto (schwarz)



Kontakt

Sybille Hübener
Diplom-Designerin (FH)
 Regentenstraße 53b
 51063 Köln
 Telefon (02 21) 6 16 17 09
 sybille.huebener@web.de
 atelier-am-kirschgarten.de

**Referenzen**

Aulis Verlag Deubner
 Atelier Verlag
 autoFachmann eLearning
 BZgA
 Bundeszentrale
 für gesundheitliche
 Aufklärung

Circus Radelito
 DESWOS
 Deutsche Entwicklungshilfe
 für soziales Wohnungs-
 und Siedlungswesen e. V.

DESY
 Deutsches Elektronen-
 synchrotron
 Evangelischer Kirchenkreis
 an der Agger
 Friedrich Verlag
 Guerbet

Hansen Kommunikation
 Collier
 IWW Institut für Wissen
 in der Wirtschaft in der
 Vogel Communications
 Group

Malteser Hilfsdienst
 Naturpark Bergisches Land
 Projektteam WiR –
 Wirbel im Rathaus
 Ritter Sport
 Stadt Köln

STARK Verlagsgesellschaft
 mbH & Co. KG
 terre des hommes
 Werbeagentur Klie
 Westka Kommunikation